

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	13.12.2004

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 07.12.2004**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Peter Bartsch , Herr Christopher Diel , Frau Gisela Hecht , Herr Michael Hornung , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Karlheinz Raufeisen ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Eckhart Ebert , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Peter Stuhlreiter ,

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Michael Hohagen, Herr Sebastian Themel ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Stefan Windus ,

**von der FDP**

Herr Alexander Schmidt

**als beratende Ratsmitglieder**

Frau Stv. Glauner, Herr Stv. Heinemann, Frau Stv. Stuhlreiter (ab 19.50 – während TOP 4),

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Thomas Uebrick ,

**vom Bezirksjugendrat**

Herr Daniel Koßmann, Herr Simon Geiß,

**von der Presse**

Herr Conrads, Herr Florian, Herr Fuchs, Herr Herbergs, Herr Wohlers, Herr Wüstenhagen,

**als Berichterstatter**

Herr Beck (Ing.büro Beck), Herr Bever (SB 209), Herr Konermann (WSW), Herr Müller (R104), Herr Wagner (GMW).

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Herr Koßmann und Herr Geiß berichten über die Aktivitäten des Bezirksjugendrates.

Nachdem eine Diskussion geführt wird, die inhaltlich TOP 5 zuzuordnen ist, stellt Herr Bartsch den Antrag auf Schluss der Debatte.

Dem Antrag wird stattgegeben.

---

### 2 Sanierung des Ronsdorfer Stadtbades - Antrag der CDU-Fraktion vom 22.11.2004 - Berichterstattung: Gebäudemanagement, Stadtbetrieb Sport und Bäder Vorlage: VO/3629/04

Herr Wagner berichtet über die Sanierungsarbeiten im Ronsdorfer Stadtbad. Die Inbetriebnahme des Bades durch den Stadtbetrieb Sport und Bäder sei für den 10.01.2005 vorgesehen.

---

### 3 Umgestaltung des Ascheweges in Verbindung mit der Offenlegung des Leyerbaches - Antrag der WfW vom 27.10.2004 - Berichterstattung: Ressort Straßen und Verkehr, Wupperverband Vorlage: VO/3600/04

Herr Müller berichtet, dass die Freilegung des Baches im Ascheweg aus Sicht der kommunalen Schadensausgleichsstelle den Sicherheitsvorschriften entspreche. Ob die Beleuchtung ausreichend sei, werde erneut überprüft. Die WSW würden die Kosten für das Aufstellen von Bänken übernehmen, durch die der Verlauf der Rinne besser erkennbar gemacht werde. Die Maßnahme sei derzeit noch nicht abgeschlossen. Sollte sich herausstellen, dass weitere Schritte erforderlich seien, müsse neu nachgedacht werden. Die Kosten der Verlegung hätten die WSW getragen. Durch die Offenlegung des Baches seien keine Mehrkosten entstanden. Die Verkehrssicherungspflicht obliege dem Ressort Straßen und Verkehr, die betriebliche Unterhaltung werde vom ESW sowie der Grünflächenunterhaltung wahrgenommen.

---

### 4 Errichtung einer Windkraftanlage auf dem Grundstück Erbschlö - Gründeponie Vorlage: VO/3595/04

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen 2 Stimmen der SPD-Fraktion und 2 Stimmen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, bei 2 Enthaltungen der SPD-Fraktion).

---

### 5 Alkoholkonsum von Jugendlichen in der Öffentlichkeit - Antrag der CDU-Fraktion vom 22.11.2004 - Vorlage: VO/3633/04

Herr Bartsch gibt zu Protokoll, dass auch die Steuerungsgruppe zur Verbesserung der Situation auf öffentlichen Straßen und Plätzen beteiligt werden solle.

Herr Schmidt stellt den Antrag auf Schluss der Debatte.

Dem Antrag wird entsprochen.

Die Sitzung wird für eine Beratungspause von 20.45 Uhr bis 20.47 Uhr unterbrochen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.12.2004:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf stimmt dem Beschlussvorschlag mit folgender Ergänzung zu:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf bittet gleichzeitig Herrn Oberbürgermeister Peter Jung sowie den Kämmerer, die zur Realisierung des geforderten Konzeptes notwendigen Haushaltsmittel durch Umschichtungen im städtischen Haushalt bereitzustellen, falls dies erforderlich ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der WfW-Fraktion, 1 Enthaltung der FDP).

---

**6** **1. Verlängerung einer Veränderungssperre im BP 344 - Lüttringhauser Straße -  
Vorlage: VO/3523/04**

Die Sitzung wird für eine Beratungspause von 20.55 Uhr bis 20.58 Uhr unterbrochen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.12.2004:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf empfiehlt, wie folgt zu beschließen:

Die Satzung über die erste Verlängerung der Veränderungssperre für das Grundstück Lüttringhauser Straße, Gemarkung Ronsdorf, Flur 23, Flurstücke 133 und 164 in Wuppertal-Ronsdorf wird gemäß dem als Anlage beigefügten Entwurf beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

Herr Bartsch gibt zu Protokoll, dass seine Fraktion in der Aprilsitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf einen Sachstandsbericht bezugnehmend auf die vorliegende Drucksache erwartet.

---

**7** **Behindertengerechter Ausbau der Haltestelle "Luhnsfelder Höhe" - IV.BA  
Vorlage: VO/3394/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.12.2004:

Dem folgenden Beschlussvorschlag wird zugestimmt, es sei denn, eine Entscheidung kann auf die Sitzung am 01.02.2005 vertagt werden, ohne dass die Haushaltsmittel verfallen:

Dem behindertengerechten Ausbau der Haltestelle „Luhnsfelder Höhe“ wird zu Kosten in Höhe von ca. 15.000,00 € zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**8 Sitzungstermine der Bezirksvertretung Ronsdorf für das Jahr 2005**  
**Vorlage: VO/3572/04**

**Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.12.2004:**

Die Sitzungstermine der Bezirksvertretung Ronsdorf werden wie folgt festgelegt:

- Dienstag, 01.02.2005
- Dienstag, 01.03.2005
- Dienstag, 05.04.2005
- Dienstag, 03.05.2005
- Dienstag, 07.06.2005
- Dienstag, 05.07.2005
- Dienstag, 06.09.2005
- Dienstag, 08.11.2005
- Dienstag, 06.12.2005

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

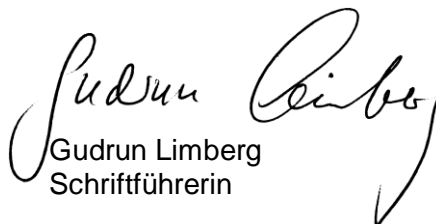
---

**9 Berichte und Mitteilungen**

Frau Limberg teilt verschiedene Termine mit.

Herr Bartsch bittet die Verwaltung um eine offizielle Mitteilung an Bezirksvertretung und Presse über den Stand des Verfahrens betreffend die Blutbuche auf dem Grundstück Friedenshort 52.

  
Lothar Nägelkrämer  
Bezirksvorsteher

  
Gudrun Limberg  
Schriftführerin